

Gemeinde Meine

Die Bürgermeisterin

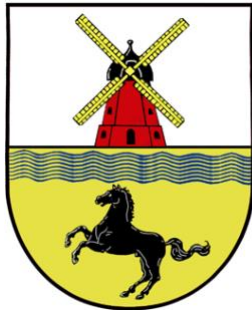
Liebe Mitbürgerinnen,

Liebe Mitbürger!

die Vereine, Verbände und die Feuerwehren haben bis in den März hinein ihre Jahreshauptversammlungen angesetzt und durchgeführt. An den Versammlungen nehme ich, wenn ich eine Einladung erhalte und ich es einrichten kann, immer sehr gerne teil. Es ist schön zu sehen, wie vielfältig die Aktivitäten der Vereine sind. Es ist auch schön zu sehen, dass sich immer wieder Freiwillige finden, die Aufgaben übernehmen und ehrenamtlich tätig sind. Noch schöner ist es, dass sich die Vereine nicht nur um ihre Mitglieder kümmern sondern darüber hinaus die Gemeinschaft und das Gemeinwohl fördern. Deshalb sage ich auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen, die sich ehrenamtlich in Vereinen, Verbänden und auch in den Freiwilligen Feuerwehren engagieren.

In Abbesbüttel, Bechtsbüttel, Grassel, Ohnhorst-Gravenhorst und auch in Wedelheine haben Osterfeuer gebrannt. Die traditionellen Osterfeuer sind immer eine gute Gelegenheit, mit Menschen in Kontakt zu kommen und sich auszutauschen. Dass die Möglichkeit geboten wird, haben wir den Freiwilligen Feuerwehren und dem ehrenamtlichen Einsatz zu verdanken. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass die Feuerwehren an mehreren Tagen Holz annehmen, manchmal sogar abholen, damit ein möglichst großes Osterfeuer abgebrannt werden kann. Es ist auch keine Selbstverständlichkeit, dass ein breites Speisen- und Getränkeangebot vorgehalten wird. Auch an die Kleinen wird oftmals mit Stockbrot gedacht. Deshalb gilt es auch an dieser Stelle, den Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Meine ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Auch das in Meine schon zur Tradition gewordene Maibaum aufstellen am 30. April ist ohne die Freiwillige Feuerwehr Meine und ohne den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Meine nicht denkbar. Wenn das Wetter mitspielt, lassen sich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger das Maibaum aufstellen und das Aufspielen der Musik nicht entgehen. Auch dies ist ein willkommener Anlass, sich mit anderen zu treffen, zusammen eine Bratwurst zu essen und den Klängen des Musikzuges zu lauschen. Traditionellerweise gibt es auch einen Bierstand, der in jedem Jahr von einem anderen Meiner Vereine betrieben wird. Selbstverständlich gibt es auch alkoholfreie Getränke. Dieses Miteinander ist nur aufgrund des Ehrenamtes möglich. Deshalb geht hier mein Dank an die Meiner Vereine, und ein ganz besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Meine und an den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr.



Gemeinde Meine

Die Bürgermeisterin

Der KKS Tell (= Schützenverein Ohnhorst-Gravenhorst)) hat den Reigen der Schützenfeste in Meine eröffnet. Beim Katerfrühstück kommen nicht nur Abordnungen anderer Schützenvereine oder Abordnungen anderer Vereine zusammen. Es ist eine offene Veranstaltung für jedermann und jede Frau.



Das Sportgemeinschaftshaus war gut besucht, der Musikzug Wenden hat aufgespielt, und es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Wer Lust bekommen hat, vielleicht auch einmal an einem Katerfrühstück teilzunehmen, die nächsten Schützenfeste folgen: Vom 9. bis 11. Mai findet das Schützenfest in Wedelheine statt. Das Meiner Schützenfest wird vom 30. Mai bis zum 1. Juni gefeiert. In Abbesbüttel können Sie Schützenfest vom 22. bis zum 24. August feiern. Insbesondere das jeweils traditionell am Sonntag stattfindende Katerfrühstück ist eine schöne Gelegenheit, den Schützenvereinen, die die Feste ehrenamtlich organisieren und durchführen, Anerkennung entgegen zu bringen und die Arbeit der Vereine wert zu schätzen.

Hinweisen möchte ich noch auf das Stadtradeln in Meine. Das gemeinsame Radeln hat zwar schon am 1. Mai 2025 begonnen. Trotzdem kann noch jeder mitfahren -es ist nie zu spät! - und an der Aktion teilnehmen. Wer Interesse hat, kann sich bei Fragen gern an das Ratsmitglied Dr. Lisa Schwarz (E-Mail: l.schwarz@mail.de) wenden. Also, auf die Räder!

Ihre Ute Heinsohn-Buchmann

